

GeolympiKA

Im Rahmen der Aktionswoche Geodäsie 2019 fand am 16. Juli an der Heinrich-Hübsch-Schule in Karlsruhe die dritte GeolympiKA statt.



Herr Lemp durfte als Berufsgruppenleiter zur diesjährigen Veranstaltung insgesamt ca. 60 Schülerinnen und Schüler begrüßen, darunter eine 9. Klasse des Humboldt-gymnasiums sowie einige Bauzeichner des ersten Lehrjahres.



Begrüßung der Schüler



Die Vermessungsstationen waren gut besucht

An insgesamt 9 kurzweiligen Stationen konnten unterschiedliche Aufgabenstellungen aus der Geodäsie kennengelernt und praktisch umgesetzt werden. Fachkundig betreut wurden die einzelnen Stationen von unseren Vermessungstechniker-Azubis aus dem ersten Lehrjahr.

Vom Daumensprung und Strahlensatz über Nivellement, Streckenmessung und Höhenbestimmung bis hin zu kniffligen Ablotungen war dabei alles vertreten.



Daumensprung



Ablotung



Nivellement

Die Hochschule Karlsruhe war mit ihrem Virtual Reality (VR) Stadtmodell sowie einem Laserscanner vertreten. Zudem gab es Infotafeln zur Ausbildung und zum Studium, die ebenfalls auf großes Interesse stießen.



VR-Station der Hochschule Karlsruhe



Regel Betrieb an den Stationen

Besonders gefreut hat uns – neben dem optimalen Wetter – auch das Interesse der Schüler, die nicht nur wegen der tollen Preise mit viel Eifer den Parcours absolvierten. Die Siegergruppe konnte sagenhafte 503 von 550 möglichen Punkten erspielen: **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**
Alle Beteiligten sorgten für einen würdigen Rahmen für diese tolle Veranstaltung, die sicherlich im kommenden Jahr wieder eine Fortsetzung findet.



Bericht von D. Lemp
Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe